

NEWSLETTER FAKULTÄT ELEKTROTECHNIK UND WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN WINTERSEMESTER 2017/18



NEWS – PERSONALIEN – TERMINE



Inhalt

[Aus der Fakultät](#)

[Publikationen](#)

[Internationale Aktivitäten](#)

[Freundeskreis](#)

[Personalien](#)

[Termine](#)

[Veranstaltungen](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Stühlerücken in den Hörsälen, Stimmengewirr in den Treppenhäusern, Schlangen vor der Mensa – das Wintersemester hat begonnen.

Rund 330 neue Erstsemesterstudierende beginnen ihr Studium an der Fakultät ET/WI. Insgesamt studieren im Wintersemester 2017/18 nun 1.475 Studierende an unserer Fakultät.

Mit diesem Newsletter erhalten Sie Informationen aus der Fakultät, Personalien, Termine und vieles mehr.



Prof. Dr. Fritz Pörnbacher
Dekan der Fakultät Elektrotechnik und
Wirtschaftsingenieurwesen

AUS DER FAKULTÄT



Wieder Akkreditierungen an der Fakultät

Sechs Studiengänge erhielten Siegel der ASIIN

Die Studiengänge BA AWT, BA WI und MA WI wurden von der Akkreditierungsagentur ASIIN wieder dauerhaft bis zum 30. September 2023 akkreditiert. Die Studiengänge BA BMT, BA IWI und MA BNE, die erstmals akkreditiert wurden, erhielten das Siegel der ASIIN bis zum 30. September 2022. Der Studiengang MA WPM wurde zwischenzeitlich ebenfalls erfolgreich akkreditiert. Die nächsten Akkreditierungen an der Fakultät starten im 4. Quartal 2018 mit den Studiengängen BBB WI, BA EIT, BB WIEL, MA ET, MA PMR.



EUR-ACE-Gütesiegel für Studiengänge der Fakultät

Europäisches Markenzeichen für Ingenieurstudiengänge

Das sogenannte EUR-ACE Label gilt als das europäische Markenzeichen für die Absolventen von Ingenieurstudiengängen. Mit diesem fachbezogenen Gütesiegel wurden erstmals kürzlich die Bachelorstudiengänge Automobilwirtschaft und -technik, Biomedizinische Technik, Wirtschaftsingenieurwesen sowie die Masterstudiengänge Bordnetzentwicklung und Wirtschaftsingenieurwesen ausgezeichnet. [Mehr](#)



Copyright: „Erlebnis Akademie AG/Baumwipfelpfad Bayerischer Wald

Fakultätsausflug in den Bayerischen Wald

Besuch des Baumwipfelpfads in Neuschönau

AUS DER FAKULTÄT

Kurz bevor sowohl Studierende als auch Lehrende in die wohlverdienten Semesterferien gingen, nutzten rund 30 Professoren/-innen und Mitarbeiter/-innen der Fakultät die Gelegenheit, zu einem gemeinsamen Ausflug in den Bayerischen Wald. 8 bis 25 Meter über dem Waldboden konnte man in unberührter Natur spazieren gehen und einzigartige Perspektiven erleben – und das auf einer Gesamtlänge von 1.300 Metern.



Strategietag der Fakultät

Fakultät bespricht strategische Ausrichtung

Der Strategietag der Fakultät fand am 24. Juli 2017 statt. Im Tagungshotel Vilservirt in Altfraunhofen traf sich die Fakultät, um ihre künftige strategische Ausrichtung zu planen.



Foto: IHK Niederbayern

Studierender der Fakultät erhält IHK-Preis

Hervorragende Masterarbeit im MA WI

Christian Schwarz beschäftigte sich in seiner Masterarbeit damit, die Orientierung der DEHN + SÖHNE GmbH + Co. KG in Neumarkt zu Lean Production messbar und damit kontrollierbar zu machen. Prof. Dr. Markus Schmitt betreute die Arbeit: „Dass er die zwei anspruchsvollen Themenkomplexe Lean Production und Unternehmenskultur mit herausragender konzeptioneller Stärke verknüpft und konsequent operationalisiert, macht die Abschlussarbeit von Schwarz selbst auf Masterniveau zu einer exzellenten Leistung,“ begründet Schmitt die Preisverleihung. [Mehr](#)

AUS DER FAKULTÄT



Projekte des Studiengangs Biomedizinische Technik BMT-Absolventen/-innen präsentieren Ergebnisse

Am Anfang jeder Projektarbeit stehen spannende Themen und die große Vision, was man da alles auf die Beine stellen könnte. Am Ende kämpft man sich durch viele Probevorträge und Korrekturrunden, um schließlich mit einer schönen Abschlusspräsentation zu glänzen. Und das haben sie – die Studierenden aus dem aktuellen Absolventenjahrgang des Studiengangs Biomedizinische Technik. Am Abend des 4. Juli 2017 stellten fünf Teams ihren Kommilitonen, Partnern und Professoren/-innen der Hochschule die Ergebnisse ihrer Projektarbeiten vor. [Weiterlesen](#)



Schadensanalyse durch Reverse Engineering Vortrag von Prof. Dr. Kreis beim 3D-Konstrukteurstag

Am 20. September 2017 hielt Prof. Dr. Raimund Kreis einen Vortrag zum Thema „Schadensanalyse durch Reverse Engineering mit einfachen Mitteln“ auf dem 19. Bayreuther 3D-Konstrukteurstag. Die Tagung – veranstaltet vom Lehrstuhl für Konstruktionslehre und CAD der Universität Bayreuth – bot in vier parallelen Sessions Fachvorträge zu den Schwerpunkten: Konstruktion, Simulation, Konstruktion und Optimierung sowie Industrie 4.0 in der Fertigung und Produktentwicklung. [Mehr](#)

AUS DER FAKULTÄT



Kinderuni Laserschwerter und Traktorstrahlen

Im Sommersemester 2017 hielt Prof. Dr. Christian Faber eine Kinderuni mit dem Titel „Von Laserschwertern und Traktorstrahlen – was man mit Licht alles machen kann“. Es wurden zwei Vorlesungen angeboten, die beide sehr gut besucht waren – als Themen wurden Fragen besprochen wie „Wann kann man einen Lichtstrahl wirklich sehen?“, „Gibt es Laserschwerter?“, „Gibt es Traktorstrahlen?“, „Wie kann man mit Licht messen?“ und vieles mehr. [Weiterlesen](#)



Preis für Masterarbeit Hanning Liang erhält Nachwuchspreis der DGaO

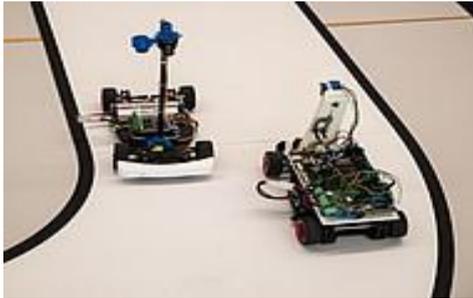
Hanning Liang, Doktorandin bei Prof. Dr. Christian Faber, hat für ihre Masterarbeit mit dem Titel „Hornhauttopographie mit Single-Shot Deflektometrie“, die sie bei Prof. Dr. Gerd Häusler an der Universität Erlangen angefertigt hatte, den mit 500 Euro dotierten Nachwuchspreis der DGaO für die beste Masterarbeit 2016 im Bereich der angewandten Optik erhalten. Herzlichen Glückwunsch!

AUS DER FAKULTÄT

Verlängerung für Förderprojekt

IMiSens läuft weiter

Für das von Prof. Dr. Christian Faber geleitete FHprof-Unt-Förderprojekt „Individualisierbare miniaturisierte Sensoren für die optisch-taktile Formmesstechnik (IMiSens)“ (Doktorand Andrej Besborodow), welches bis April 2018 läuft, wird eine kostenneutrale Verlängerung beantragt.



Ein Vortrag der besonderen Art

Kinder für Technik begeistern

Kinder haben großes Interesse an ihrer Umwelt und naturwissenschaftlichen Phänomenen. Sie sind neugierig und haben einen natürlichen Forschungsdrang. Genau hier setzte Nina Costa-Hartl, Lehrerin an der Grundschule Rottenburg, an und lud Prof. Dr. Mathias Rausch von der Hochschule Landshut ein. Zusammen mit seinen Studenten an der Hochschule Landshut entwickelt Rausch autonom fahrende Modellautos. Diese stellte er den Schülern der Grundschule Rottenburg vor. Statt mit Fernbedienung oder Lenkrad fahren diese selbstständig durch einen Parcours. Dessen Fahrbahn ist weiß, eine Kamera auf den Autos erkennt die schwarzen Außenbegrenzungen und versucht, in der Mitte der Strecke zu bleiben. Die dazugehörige Software wurde von Studenten entwickelt. „Das funktioniert im Endeffekt fast genauso wie bei echten, autonom fahrenden Autos auf der Straße“, so Rausch. [Weiterlesen](#)

PUBLIKATIONEN

Reifegradmodell für Lean Production

Veröffentlichung in der ZWF Zeitschrift für wirtschaftlichen Fabrikbetrieb, Heft 7–8/2017

Prof. Dr. Markus Schmitt veröffentlichte gemeinsam mit dem Masterabsolventen Christian Schwarz einen Artikel zum Thema Reifegradmodell für Lean Production. Viele Unternehmen beschäftigen sich seit Jahren schon mit der Einführung und Etablierung von Lean Production (schlanke Fertigung) oder sie haben es noch vor. Ein solch langfristiges Vorhaben, das mit großem organisatorischem und personellem Aufwand verbunden ist, sollte regelmäßig einer Fortschrittskontrolle unterzogen werden. Dazu eignen sich grundsätzlich Reifegradmodelle. [Mehr](#)

Requalifikation in der Lieferkette der Serienproduktion

Veröffentlichung in der Ausgabe IV/2017 von Der Betriebswirt

Prof. Dr. Carl-Gustaf Kligge wird gemeinsam mit der Masterabsolventin Lena Böck einen Fachartikel mit folgendem Titel veröffentlichen: Requalifikation in der Lieferkette der Serienproduktion: Ein pragmatischer Ansatz zur Definition eines risikobasierten Qualitätssicherungskonzeptes für Produkt und Prozess. Der Artikel erscheint in der Ausgabe IV/2017 von Der Betriebswirt.



Doktoranden veröffentlichen Paper

Vortrag auf der Jahrestagung der DGaO

Die von Prof. Dr. Christian Faber betreuten Doktoranden Hanning Liang und Michael Strohmeier haben beide auf der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für angewandte Optik (DGaO) vom 6. bis 10. Juni 2017 in Dresden einen Vortrag gehalten und ein entsprechendes Paper veröffentlicht. Hanning Liang beschäftigt sich in ihrer Arbeit mit der flexiblen Vermessung von Objekten mit spiegelnder Oberfläche und hat über das Thema „Das Beste aus zwei Welten: Fusion von Phasennessender Deflektometrie und Shape from Specular Flow“ referiert. [Mehr](#)

Michael Strohmeier fertigt seine Arbeit im Rahmen des „ProMotion“-Programms bei BMW an und hat über die „Linienintegration eines Single-Shot-3D-Sensors in einer Saugerbalken-Pressen“ berichtet. [Mehr](#)

Einen von Faber verfassten Bericht über die Tagung findet man in der August-Ausgabe der „Photonik“. [Mehr](#)

INTERNATIONALE AKTIVITÄTEN

Abschlussarbeiten von Gaststudierenden

Betreuer gesucht

Um den Incoming-Studierenden unserer Partnerhochschulen eine ausreichende Menge an zu erwerbenden ECTS-Punkten anbieten zu können, soll neben der Anzahl der englischsprachigen Lehrveranstaltungen auch die Betreuung von fremdsprachigen Abschlussarbeiten für ausländische Studierende intensiviert werden.

Internationalisierung USA

Neue Kooperation mit der National University San Diego

Die Besonderheit dieser Universität ist das sogenannte „One-Module-per-Month“-Konzept: In jedem Monat wird ausschließlich ein einziges Modul im Block belegt – dafür aber komplett inklusive Abschlussprüfung. Dies erlaubt eine sehr flexible Planung des Auslandsstudiums – so können z. B. wahlweise zwei, drei oder mehr Monate (= Module) geplant werden; das Angebot findet ganzjährig statt, so dass es keine Terminkonflikte mit den Semester- und Prüfungszeiten der Hochschule gibt. Der erste Outgoing-Student unserer Fakultät wird im WS 2017/18 nach San Diego gehen; weitere Anfragen laufen.

DAAD-Programm Ostpartnerschaften

Austausch mit Novosibirsk

Zu Beginn des WS 2017/18 kommen drei Studentinnen aus Novosibirsk im Rahmen des Ostpartnerschaften-Programms an die Hochschule. Nach der Teilnahme an den Welcome-Weeks des International Office werden sie bis 28. Oktober Lehrveranstaltungen der Fakultät besuchen.

INTERNATIONALE AKTIVITÄTEN



Bild: privat

Prof. Dr. Dieter Koller wieder zurück an der Hochschule Landshut

Neue Impulse und Ideen für die Lehre an der Hochschule

Nach einem einjährigen USA-Aufenthalt ist Prof. Dr. Dieter Koller wieder zurück an der Hochschule. Zusammen mit seiner Frau Prof. Dr. Gudrun Socher, die an der Hochschule München Informatik lehrt, und seinen vier Kindern verbrachte er ein Jahr in Kalifornien. Ermöglicht wurde dies durch ein Industrie- bzw. Freisemester von Prof. Dr. Dieter Koller sowie einen Professorentausch mit der California Polytechnic State University (Cal Poly) in San Luis Obispo durch seine Frau. Um auch internationale Lehrerfahrung in den USA zu sammeln, hatte er sich um einen Lehrauftrag am Computer Science Department an der Cal Poly bemüht, wo er Algorithmen und Datenstrukturen in Python und Java unterrichtete. Dazu wird er sicherlich auch neue Impulse und Ideen für die Lehre an der Hochschule mitbringen. „Eine sechsköpfige Familie mit drei schulpflichtigen Kindern für ein Jahr in die USA umzusiedeln, ist eine große logistische Herausforderung. Der Professorentausch, der auch den Tausch eines voll eingerichteten Hauses und Autos umfasste, war da sicherlich von großem Vorteil, bereitete aber auch einige neue Herausforderungen und Probleme. Nichtsdestotrotz kann ich es jedem nur empfehlen, denn für jedes Familienmitglied war es eine ganz neue Lebenserfahrung, auch der wunderbaren, abwechslungsreichen kalifornischen Landschaft wegen“, so Koller.

FREUNDESKREIS



Freundeskreis der Fakultät

Der Freundeskreis der Fakultät Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen der Hochschule Landshut e. V. hat sich zum Ziel gesetzt, die Fakultät ideell und materiell zu fördern und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Als Mitglied oder auch mit einer Spende können Sie auf vielfältige Weise Studierende unterstützen und mit Ihrem Engagement an der Fakultät vieles möglich machen!

Mit Ihrem Engagement für den Freundeskreises

- tragen Sie dazu bei, Forschung und Lehre an der Fakultät zu fördern,
- treten Sie für den kontinuierlichen Aufbau der Fakultät ein,
- unterstützen Sie den Ideenaustausch zwischen Lehre, Forschung und Praxis
- und helfen mit, Kontakte zwischen den an der Fakultät vertretenen Wissenschaftsgebieten und den Anwendungsbereichen in Unternehmen anzuregen.

Möchten Sie dem Verein beitreten? Weitere Informationen und Beitrittserklärungen finden Sie [hier](#).

PERSONALIEN



Sina Aschenbrenner
Fakultätssekretärin

Sina Aschenbrenner beendete Anfang 2015 erfolgreich ihre Ausbildung zur Großhandelskauffrau. Nach kurzzeitiger Tätigkeit in ihrem Ausbildungsbetrieb entschied sie sich, das Abitur auf dem zweiten Bildungsweg an der BOS Schönbrunn zu erwerben. Seit Mitte September unterstützt sie unser Fakultätsteam als Sekretärin.



Bild: privat

Stephanie Bäuml
Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Prof. Dr. Meißner

Stephanie Bäuml hat im Juli 2017 ihre Arbeit am TZ PULS in Dingolfing aufgenommen. Sie ist dort für die Bearbeitung des Arbeitspakets „Intelligente Bereitstellungshilfsmittel“ im EFRE-finanzierten Gesamtprojekt „Intelligente Produktionslogistik“ verantwortlich. Vorher war sie zwölf Jahre in verschiedenen Fach- und Führungspositionen in der Logistik tätig. Danach arbeitete sie zwei Jahre als Trainerin und Beraterin bei einer Lean-Management-Beratung. Sie plant ihre Promotion in Kooperation mit der Technischen Universität München. Frau Bäuml ist in Raum T126 unter Tel. -8363 zu erreichen.

Sabine Haselbeck
Projektkoordinatorin bei Prof. Dr. Schneider

Seit Juli 2017 obliegt Sabine Haselbeck als Mitarbeiterin am TZ PULS in Dingolfing die Projektkoordinierung des EU-finanzierten (EFRE) Technologietransferprojekt „Kompetenznetzwerk Intelligente Produktionslogistik“. Haselbeck bringt eine langjährige Erfahrung im Finanz- und Projektmanagement von öffentlich geförderten Projekten mit. Sie ist in Raum T108 unter Tel. - 8348 zu erreichen.

PERSONALIEN



Bild: privat

Maximilian Langewort

Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Prof. Dr. Schneider

Seit dem 1. September 2017 übernimmt Maximilian Langewort im TZ PULS in Dingolfing die Bearbeitung des durch Interreg geförderten Projekts „Digitaler Mittelstand (KMU/Mittelstand 4.0)“ und betreut das VR-Labor des Technologiezentrums. Nach Abschluss seines Masterstudiengangs Informatik an der Technischen Universität Chemnitz strebt er eine Promotion an. Zu erreichen ist er in Raum T 112 unter Tel. -8345.



Bild: privat

Stephanie Weindl

Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Prof. Dr. Schneider

Seit dem 1. Mai 2017 ist Stephanie Weindl am TZ PULS in Dingolfing beschäftigt. Im EFRE-Forschungsprojekt „Intelligente Produktionslogistik“ ist sie für den Arbeitskreis taktische Logistikplanung bzw. das Arbeitspaket Digitalisierung von Expertenwissen zuständig. Neben dem Forschungsprojekt plant Weindl eine Promotion im Bereich der Produktionslogistik. Sie ist in Raum T110 unter Tel. -8341 zu erreichen.

TERMINE

Ausblick auf die nächsten Monate

Oktober

31. Vorlesungsfrei (Reformationstag – bundesweit einmalig)

November

01. Vorlesungsfrei (Allerheiligen)
02. Schnuppertag
11. Akademische Absolventenfeier
15. Bewerbungsstart zum SS 2018

Dezember

23. Vorlesungsfrei bis einschl. 7. Januar 2018

Januar

25. Vorlesungsende

Februar

15. Vorlesungsfrei bis 14. März 2018

März

14. Semesterende WS 2017/18
15. Semester- und Vorlesungsbeginn SS 2018

VERANSTALTUNGEN

Ausführliche Informationen über alle Veranstaltungen an der Hochschule finden Sie [hier](#).

Können wir den Newsletter verbessern?

Schicken Sie uns Ihre Ideen: birgit.herdam@haw-landshut.de

Impressum

Copyright: Fakultät Elektrotechnik- und Wirtschaftsingenieurwesen, Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut

Bilder: Hochschule Landshut, wenn nicht anders angegeben

Herausgeber: Prof. Dr. Fritz Pörnbacher, Dekan der Fakultät Elektrotechnik- und Wirtschaftsingenieurwesen, Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut, Am Lurzenhof, 84036 Landshut

Tel. 0871 - 506 201, Fritz.Poernbacher@haw-landshut.de